



Jubiläums Heft des Damen-Turnverein



100 Jahre DTVO 1921-2021



**Der Sanitär mit Flair –
Für Küche, Bad und mehr**

Schwamendingenstr. 94
8050 Zürich
Tel. 044 317 80 00
www.steger.ch



Ihr Partner für Immobilienfragen

Berni  **Immo**
GmbH

www.berniimmo.ch

Tel. 044 883 71 66



Berggasthaus Hand
Rickenbach 1665 m ü.M. Schwyz

**Chum doch au...
id Hand!**

Restaurant mit Säali | Zimmer
Grosse-Sonnenterrasse
Gutbürgerliche Schwyzer-Küche
Direkt an der Ibergeregge-Passtrasse

Telefon 041 811 23 62 www.berggasthaus-hand.ch



Der Oerliker Turner

Vereins-Heft des Turnvereins Oerlikon

www.tvoerlikon.ch

Die nächste Nummer erscheint

Erscheint:	6x im Jahr und ist auch auf der Webseite abrufbar	
Redaktion:	<i>E-Mail: redaktion@tvoerlikon.ch</i>	
Layout:	René Herzog, Lerchenberg 5, 8046 Zürich	M 079 405 31 78
Inserate:	René Herzog, Lerchenberg 5, 8046 Zürich <i>E-Mail: renherzog@gmx.ch</i>	M 079 405 31 78
Adressänderungen:	Priska Hubmann, Guggenbühlstr. 2, 8304 Wallisellen <i>E-Mail: hubbla@bluewin.ch</i>	
Vereinsadresse:	TV Oerlikon, Postfach, 8050 Zürich PC 80-8423-2	
Präsidentin:	Irene Erlacher, Hohenstieglén 3, 8152 Glattbrugg <i>E-Mail: irene.erlacher@swissonline.ch</i>	P 044 810 48 46 G 044 411 65 44
1. Kassier	Roger Bühlmann, Stiegweg 18b, 8303 Bassersdorf <i>E-Mail: roger.buehlmann@bluewin.ch</i>	P 044 836 74 91
2. Kassier	Priska Hubmann, Guggenbühlstr. 2, 8304 Wallisellen <i>E-Mail: hubbla@bluewin.ch</i>	
Kassier der Zeitungs- kommission:	Jürg Bernauer, Bahnhofstr.24, 8304 Wallisellen Postcheck-Nummer für Inserate: 80-12705-9	P 044 883 71 66
TVO-Berghaus: Anmeldungen:	Lauenenberg ob Schwyz / PC 80-9138-6 Iris Antonelli, Imbisbühlstrasse 100, 8049 Zürich <i>E-Mail: TVOBerghaus@gmx.ch</i>	041 811 58 51 P 044 341 21 37
Handball:	Michael Ammann, Bruggenmattweg 42, 8906 Bonstetten	P 044 701 20 23
Leichtathletik:	Samuel Morf, im Langacker 5, 8600 Dübendorf <i>E-Mail: samuel.morf@tvoerlikon.ch</i>	
Männerriege:	René Herzog, Lerchenberg 5, 8046 Zürich <i>E-Mail: renherzog@gmx.ch</i>	M 079 405 31 78
DamenTurnverein:	Regula Jussel, Zürichstrasse 16, 8180 Bülach <i>E-Mail: rjussel@bluewin.ch</i>	M 079 330 38 12
Veteranen:	Adrian van der Lem, Saatlenstrasse 277, 8050 Zürich	P 044 302 46 44
Gönnervereinigung:	René Herzog, Lerchenberg 5, 8046 Zürich <i>E-Mail: renherzog@gmx.ch</i>	M 079 405 31 78

**Ihr Tabakgeschäft im Herzen
von Oerlikon.**

BENDER CIGARS

- > Pfeifen
- > Import-Cigarren
- > Humidore
- > Feuerzeuge
- > exklusive Accessoires
- > Lotto, Toto und Zeitschriften



U. Bender Cigarren
Edisonstrasse 5
8050 Zürich-Oerlikon
Telefon 044 311 96 30

www.bendercigars.ch

Annahme von Inseraten, Todesanzeigen und
Trauerdrucksachen.

TagesAnzeiger

Tagblatt
der Stadt Zürich

Willkommen bei der
Zürcher Kantonalbank.

Besuchen Sie uns auf www.zkb.ch

Die nahe Bank



Zürcher
Kantonalbank

Redaktion

144. Generalversammlung 2021

An der Sitzung vom Dezember des HV wurde beschlossen, dass die (ordentliche) 144. GV - vorgesehen per 28. Januar 2021 - „auf einen noch unbestimmten Zeitpunkt bis Ende März 2021 verschoben“ werden soll.

Da im jetzigen Zeitpunkt eine Durchführung noch im März nicht möglich erscheint - ein Versammlungsverbot bis 22. März ist sehr wahrscheinlich, fand per E-mail eine Meinungsbildung im HV statt.

Eine weitere Verschiebung der ordentlichen 144. GV (vom 28. Januar 2021) wird ohne Gegenstimme gutgeheissen. Die Mitglieder werden schriftlich orientiert sobald das genau Datum feststeht.

Wir rechnen damit, dass die ordentliche Generalversammlung im Mai stattfinden kann.

Die ausserordentliche geplante GV wird zu einem späteren Zeitpunkt ebenfalls als reales Zusammentreffen stattfinden.

Nachfolgen gibt es einen Zusammenschnitt der vergangen 75 Jahre und anschliessend eine Chronik, die durch die amtierende Präsidentin Regula Jussel verfasst wurde.

An dieser Stelle gratulieren wir dem Damenturnverein Oerlikon zu seinem 100-jährigen Jubiläum und hoffen, bald auf die Zukunft gemeinsam anstossen zu können.

Die ersten 50 Jahre des DTVO, 1921 – 1971

von *Elfriede Bernauer*

Eine Chronik zu schreiben bedeutet vor allem einen Rückblick in die Vergangenheit. Man gräbt in alten Protokollen und Jahresberichten, und langsam entsteht Bild um Bild aus dem Werden und Gedeihen eines Vereins. Man erlebt wieder die fröhlichen Turnstunden, die rassigen Spiele, die unvergesslichen Turnfeste und die vielen Stunden gemütlicher Kameradschaft.

Schon im Jahre 1832 wurde der ETV gegründet. Aber es dauerte Jahrzehnte bis das Frauenturnen allen Widerständen zum Trotz durch bahnbrechende, weitsichtig denkende Männer und Frauen seinen Einzug bei begeisterten Mädchen und Frauen hielt. Endlich, anfangs 1893 wurde in der Stadt Zürich die Damenturngesellschaft Zürich gegründet. Eine mutige Turnerin sammelte einen Kreis gleichgesinnter Töchter und Frauen um sich und probierte mit ihnen die ersten turnerischen Übungen. Natürlich wirkte man noch im Stillen, denn diese wenigen Frauen kämpften tapfer gegen die starren Ansichten der damaligen Zeit.

Ein weiteres Jahrzehnt ging vorüber bis nach der Durchführung des Eidg. Turnfestes im Jahre 1903 dem Turnverein «Alte Sektion» eine Damenriege angeschlossen wurde. Ein weiterer Verein entstand im Quartier Wiedikon, der nach kurzer Zeit sogar mit einer Frauen- und Mädchenriege auftrumpfte. Dann folgte der DTV Unterstrass und Neumünster. Es fehlte noch an tüchtigen Leitern und Leiterinnen, aber voll Zuversicht wurden auch diese Klippen gemeistert. Aber ständig gab es noch viele Vorurteile, die erst nach und nach gemildert wurden. Erstaunlich mag es heutigen Zeitgenossen vorkommen, dass am Zürcher Kantonalturnfest 1908 erstmals eine Damenriege ihre Turnübungen vorführte. Es war eine zusammengewürfelte Riege aus verschiedenen Vereinen. Das Tenue bestand aus langen Röcken, einer Matrosenjacke mit langen Ärmeln sowie schwarzen Strümpfen. Heute könnte man sich kaum eine Frau mit solch hemmenden Kleidungsstücken als Turnerin vorstellen. Aber auch diese Pionierinnen wussten, warum man turnte. Das Grundmotiv war wohl die Freude an der Bewegung.

Im Jahre 1921 war es dann so weit, dass auch im damaligen selbständigen Oerlikon eine Damenriege, die dem TVO angeschlossen war, gegründet wurde. Am 9. Juni 1921 fand die erste Zusammenkunft in der Turnhalle des Gubelschulhauses statt. Neun junge Damen waren die eigentlichen Gründer-

innen, die in kurzer Zeit ca. 40 Mitglieder warben. Es waren dies Frau Emmi Steiger, L. Willi, A. Angst, A. Hoeffleur (Mötteli), E. Brunner, E. Binder (Köhle), E. Uehlinger, M. Brunner und R. Amberg. Der eigentliche Initiant, Herr Ernst Jungi, der damalige Präsident des TVO, ein begeisterter Anhänger und Förderer der Turnsache, stellte sich als Leiter zur Verfügung. Am Sonntag, dem 15. Januar 1922, fand in der «Metzgerhalle» die definitive Gründungsver-sammlung statt im Beisein von drei Delegierten des TVO. Somit war die Geburt der Damenriege Oerlikon als einer Abteilung des TVO zur Tatsache geworden. Der Mitgliederbestand zählte 39 Aktiv- und 24 Passivmitglieder. Die Turnstunde wurde auf den Donnerstagabend festgelegt. Der Vorstand wurde jeweils an der Generalversammlung für ein Jahr gewählt. Die Aktivturnerinnen hatten einen Monatsbeitrag von 50 Rappen zu leisten. Der Passivbeitrag lautete auf Fr. 3.- pro Jahr. Für die Leitung wurde ein Honorar von Fr. 50.- pro Jahr bei ca. 31 Turnabenden festgesetzt. Herr Jungi, als reiner Idealist, verzichtete auf den Betrag zugunsten eines Instrumentenfonds. Die Turnstunden wurden fleissig besucht. Stab und Keule waren beliebte Turngeräte. Aber auch die Übungen am Barren, Reck und Ringen wurden in die Turnstunde eingebaut. Damals wollte man es noch oft den Männern gleichtun. Besonders beliebt waren die Freiübungen und das Ballspiel. Bei letzterem tummelten sich die Turnerinnen besonders gerne, trotzdem das Turnkleid im Vergleich zu heute noch viel zu wünschen übrig liess. Noch turnte man in blauen Pumphosen, Matrosenbluse mit halblangen Ärmeln und schwarzen Strümpfen. Doch all dies hinderte die Freude am Turnen nicht. Das gesellschaftliche Leben spielte im Verein eine grosse Rolle. Schon am 7. August 1921 trat die Damenriege zum ersten Mal anlässlich der Fahnenweihe der Harmonie Oerlikon-Seebach öffentlich vor das Publikum. Am Krippenfest des Gemeinnützigen Frauenvereins, an der Augustfeier und an der Abendunterhaltung des TVO brachten die Turnerinnen mit ihren Reigen und Freiübungen eine schöne Abwechslung ins Programm. Am Oerliker Turn- und Sporttag vom 21. Oktober 1921 hatten die Turnerinnen wiederum Gelegenheit, ihre sportlichen Übungen zu zeigen. Herr Jungi scheute jeweils keine Mühe, die Übungen bei seiner turnfreudigen Schar auf Hochglanz zu bringen. Er war unermüdlich und jederzeit bereit, seine Freizeit zu opfern.

1922

Nachdem die Damenriege im Juli 1922 dem Schweiz. Frauenturnverband beigetreten war, besuchte Herr Jungi zum erstenmal am 9./10. September die Turnkurse, welche viel zur Bereicherung der Turnstunden beitrugen. Für

1923

Dieses Jahr stand im Banne des Kantonalturfestes. Dem TVO war die Übernahme dieses glanzvollen Festes übertragen worden. Natürlich brachte die Durchführung dem Leiter und den Turnerinnen ein grosses Mass an Arbeit. 500 Turnerinnen aus Stadt und Land nahmen an den Freiübungen teil. Es war ein festliches Erlebnis beglückender Gemeinschaft, zum ersten Mal an einem grossen Turnertreffen das Frauenturnen zu zeigen. Eine Festhütte für 3000-4000 Personen entstand auf der seinerzeit noch nicht überbauten Wiese zwischen Viktoriastrasse und Waldgarten. Der Wettergott war den Oerlikonern besonders gnädig. Die Sonne strahlte über die ganzen Festtage im schönsten Glanze am blauen Himmelszelt. Das Fest wurde ein Volltreffer. Die allgemeinen Freiübungen der Turner, Turnerinnen und Senioren hinterliessen einen grossen Eindruck beim begeisterten Publikum.

Zum ersten Mal konnten sich unsere Turnerinnen in ihrem neuen Tenue, einem weissen, kurzen Turnkleid und weissen Turnhöschen, einem grösseren Publikum mit ihren Reigen und Freiübungen auf der Bühne zeigen. Das ganze Fest war für die erst vor zwei Jahren aus der Taufe gehobene Damenriege ein unvergessliches Erlebnis.



1923 Zürcher Kantonalturfest



Unsere Velosrollen schneller
als Sie rennen können
und erst noch weiter!

Fahrradbau Stolz Hofwiesenstr. 200, 8057 Zürich, www.fahrradbaustolz.ch

peter muraro ag
Brenn- und Treibstoffe

Bahnhaldenstr. 33
8052 Zürich



Telefon: 043 299 66 55
Fax: 043 299 66 58
E-Mail: muraro@muraroag.ch

WANNER

Zürich Oerlikon

OPTIK

www.wanneroptik.ch 044/311 40 44
Parkplatz vorhanden



Ihr Partner rund ums Bild!

- Einrahmen und Aufziehen
- Bilder - Aufhänge - Systeme
- Bilder - Aufhänge - Service
- Stellwand - Vermietung

Schaffhauserstrasse 248, 8057 Zürich, Tel. 044 311 36 00, www.atelierhohl.ch

1925

Fräulein Gertrud Meier wurde zur Präsidentin gewählt, nachdem von 1921-1924 Fräulein F. Brunner und M. Hürzeler die administrativen Geschäfte geführt hatten.

1926

Der «Oerliker Turner», die Monatsblätter des TVO, erschien zum ersten Mal. Jede Turnerin erhielt das Vereinsorgan vom Stammverein unentgeltlich zugestellt. Wieder war der Präsidentinnenstuhl verwaist, aber Fräulein Renée Keller (Marrer) sprang in die Lücke. Ein Markstein in der Gemeinde Oerlikon war die Erstellung einer Spielplatzanlage (heutige Spielwiese Liguster). Nun konnten auch unsere Turnerinnen im Freien turnen und sich beim Ballspiel tummeln.

1927

Der TVO feierte sein 50jähriges Bestehen. Die Damenriege beteiligte sich mit mehreren Nummern an der Jubiläumsfeier. 400 begeisterte Gäste freuten sich an den Aufführungen. Zu diesem Anlass spendete die Damenriege einen silbernen Becher. Im August wurde der Damenriege eine Frauenriege angegliedert. Dadurch erhöhte sich der Vorstand von fünf auf sieben Mitglieder. Herr Jungi stellte sich für beide Abteilungen zur Verfügung. Am 29. Oktober fand die Gründungsversammlung der Kantonalen Frauenturnvereinigung Zürich statt, deren Mitglied unser Verein wurde.

1930

Der Verein wechselte sein Domizil und zog in die neue Liguster-Turnhalle ein. Montag und Donnerstag war die Halle für den DTVO reserviert. Durch rege Werbetätigkeit war der Verein auf 118 Mitglieder angewachsen. Während 12 Wochen wurde zur Abwechslung Herr Oeschger zur Durchführung eines Gymnastikkurses engagiert. Herr Jungi konnte sich von seiner grossen Arbeit etwas erholen und wurde nachher wieder um so freudiger begrüsst.

1932

Es war ein Jubeljahr des ETV. Sein 100jähriges Bestehen wurde im ganzen Land gefeiert. Eine besondere Freude für die Turnerinnen waren die zum ersten Mal durchgeführten Schweiz. Frauenturntage eine Woche vor dem Eidgenössischen Turnfest. Nach 10jähriger segensreicher Tätigkeit legte Herr Jungi sein Amt nieder. Wir hatten das Glück, an seine Stelle Fräulein Dora Engler (Saxer) für die Frauenabteilung und Fräulein Doris Misslin für die Töchterabteilung zu gewinnen. Es waren ausgewiesene diplomierte Turnlehrerinnen. Sie erfreuten sich bald grosser Beliebtheit. Herr Jungi erhielt für seine grossen Verdienste die Freimitgliedschaft. Für die während einem Jahr amtierende Präsidentin, Fräulein Marie Keller, konnte Frau Emmy Steiger neu gewählt werden.

Bei prächtigem Wetter fand am 10./11. September die Einweihung des Ski- und Ferienhauses Lauenenberg ob Schwyz vom TVO statt. Dieses Haus wurde auch für unsere Turnerinnen ein Ferienhaus und Ausflugsort für unvergesslich schöne Stunden.



So finden Sie uns

Schaffhauserstr. 354
8050 Zürich

Telefon 044 3119617

Metzgerhalle

Quartierrestaurant

wo Mann und Frau sich trifft
auf ein Schwatz oder Jass.
Ab 9:00 durchgehend
warme Küche.

www.metzgerhalle-oerlikon.ch

1935

Neue Statuten wurden ausgearbeitet. Mitglieder, die dem Verein 14 Jahre aktiv oder 25 Jahre passiv angehören, werden zu Freimitgliedern ernannt. Mitglieder, die sich um den Verein besondere Verdienste erworben haben, können zu Ehrenmitgliedern bestimmt werden. An erster Stelle erhielt unser Gründer und ehemaliger Leiter während 10 Jahren, Herr Ernst Jungi, die Ehrenmitgliedschaft. Für die körperliche Ertüchtigung der Turnerinnen hatte er mit nimmermüder Geduld gesorgt und in selbstloser Weise seine Freizeit geopfert. Als zweites Ehrenmitglied wurde Frau Emmy Steiger vorgeschlagen. Als Gründerin, Präsidentin und Quästorin hatte sie dem Vereinesschifflein zu einer flotten Fahrt verholfen.

1946

Am 12. Oktober feierte der DTVO sein 25jähriges Bestehen. Die beiden Leiterinnen sorgten für eine grossartige Turnrevue auf der Bühne. Auch die Kunstturner vom TVO zeigten prächtige Darbietungen. Fräulein Duttweiler hielt die Jubiläumsansprache und ehrte die anwesenden Gründerinnen. Besonders gedachte sie des Gründers und Leiters, Herrn E. Jungi.

In dieses Jahr fällt auch die Gründung einer Mädchenriege, die bei der heranwachsenden Jugend grossen Anklang fand. In die Leitung teilten sich zwei bis drei Turnerinnen der Töchterabteilung.

energietechnik
■■■■■ oerlikon



Schaffhauserstr. 369, 8050 Zürich
info@etoe.ch, T 044 317 50 00



1 1946 Jubiläums-Abendunterhaltung, Töchter-Abteilung

1951

Dieses Jahr stand im Zeichen des Eidg. Turnfestes und der Schweiz. Frauenturntage in Lausanne. Viel hatte sich in den vergangenen Jahren gewandelt. Die kornblumenblauen Kleidchen zeigten so recht den Fortschritt sowie die gelockerten, graziösen Turnübungen. Die Turner liessen es sich nicht nehmen, die Turnerinnen im Hauptbahnhof mit Fahne und Blumen abzuholen.

Am 8./9. Dezember fand die grosse Jubiläumsveranstaltung des TVO zum 75jährigen und des DTVO zum 30jährigen Bestehen statt. Frau Heidi Leisinger, unsere sehr beliebte Leiterin, gab den Rücktritt und wurde in Anbetracht ihrer vorzüglichen Leitung der Frauenabteilung während 10 Jahren zum Ehrenmitglied ernannt. Frau U. Bachmann sprang in die Bresche, bis wir Frau Benteli gewinnen konnten.

1955

Dieses Jahr war für die Zürcher Turnerinnen ein besonderes Ereignis. In der Metropole Zürich fanden das Eidg. Turnfest sowie die Schweiz. Frauenturntage statt. Es war ein Fest an Glanz und Grösse ohnegleichen. Es erübrigt sich, mehr darüber zu berichten, steht es doch heute noch bei vielen Aktivturnerinnen in guter Erinnerung. An der Abgeordnetenversammlung des KFZ in Stäfa wurde Fräulein Duttweiler für 10jährige Dienste als Präsidentin mit einem Zinnteller geehrt.

1956

Fräulein Duttweiler legte das Präsidium nach 12jähriger flotter Amtsführung nieder. An ihre Stelle trat Frau Milly Schuppli. Als Leiterinnen für die Frauen- und Töchterabteilungen wurden Fräulein M. Leutenegger und Frau U. Bachmann eingesetzt. Leider aber schied erstere bald aus. Frau M. Tissot erklärte sich in uneigennütziger Weise bereit, diese Lücke vorübergehend auszufüllen.



1969

Zum 50jährigen Bestehens unseres Vereins im Jahre 1971 beschloss die Generalversammlung, einen Jubiläumsfonds anzulegen. Mit 241 Mitgliedern ist der DTVO der drittgrösste Verein im KFZ. Für 12jährige Tätigkeit als Aktuarin wählte der Verein Frau Trudy Morell zum Ehrenmitglied. Sie scheute keine Mühe, die ihr anvertrauten Aufgaben zu bewältigen und war zu jedem Einsatz bereit. Auch die Mädchenriege konnte ihr 25jähriges Bestehen feiern. Der Glanzpunkt dieses Jahres war die Gymnaestrada, das Weltturnfest in Basel vom 2.-6. Juli, eine Demonstration hervorragender Vereinsarbeit von vollendeter Schönheit. Es war eine internationale, grandiose Schau des Frauenturnens. Jede Turnerin, die als Zuschauerin dabeigewesen war, vergisst das reichhaltige Programm nie, das die ganze Skala des Frauenturnens zeigte.

1970

Der DTVO wurde vom Samariterverein Oerlikon eingeladen, zur 50. Jahresfeier am 23. Mai im «Stadthof 11» etwas zum Programm beizutragen. Mit dem Tanz nach der Melodie der hochaktuellen «Frau Stirnimaa» ernteten sie grossen Beifall. Am 2. Juni fand die herrliche Frühlingssfahrt auf dem Aarekanal mit Ziel Biel statt. In diesem Jahr waren die Turner und Turnerinnen am Kantonturnfest in Oerlikon zu Gast. Leider musste das Fest wegen schlechter Witterung abgebrochen werden. Da unsere Übungen wieder einmal buchstäblich ins Wasser gefallen waren, folgten wir der Einladung des DTV Wallisellen an die Eröffnung des Sportzentrums. Hier konnten die mit viel Fleiss gelernten Übungen der Öffentlichkeit gezeigt werden. Einen traumhaft schönen Tag erwischten wir für unsere Herbstwanderung auf die Rigi. Die Vorbereitungen für das Jubiläum sind in vollem Gang.

Und nun zum Schluss des ersten Teils der Chronik. Es hat sich viel geändert in diesen 50 Jahren, aber die Vorsätze sind die gleichen geblieben. Wir wollen mit derselben Begeisterung für das Frauenturnen weiter kämpfen wie unsere tapferen Vorgängerinnen dies taten und wollen auch in Zukunft die Ideale hochhalten. All denen, die ihre Treue und Sympathie dem Verein gewidmet haben, danken wir herzlich an diesem Tag des frohen Rückblicks.

Frisch, Fromm, Fröhlich, Frei!

Elfriede Bernauer

1971/72

Kleiner Rückblick ins Jubiläumsjahr.

Anstelle eines Frühlingsausfluges wurde am 15. Mai 1971 eine Jubiläumsfahrt auf die Lenzburg organisiert, zu der alle Mitglieder und Gäste eingeladen waren. Die von Silvia Bühler gehaltene Rede fand allgemeine Beachtung. Eine Vielzahl von Geschenken wurde uns zuteil. Drei Gruppen erfreuten die Anwesenden mit ihren Aufführungen.

Frau Stooss konnte als Leiterin der Montagabteilung auf eine 15jährige Tätigkeit zurückblicken. Mit einem Früchtekorb wurde sie geehrt. Margrit Gohl und Milly Urech konnten an der Generalversammlung 1972 für ihre langjährige Tätigkeit und Treue die Ehrenmitgliedschaft entgegennehmen. Margrit Gohl gab den Rücktritt als Materialverwalterin. Als Nachfolgerin wurde Frieda Bertschinger gewählt. Ebenfalls den Rücktritt erklärte Alice Büchi als Vizepräsidentin. An ihrer Stelle konnte Hedy Mischler gewonnen werden. Milly Urech wurde an der Kant. Abgeordnetenversammlung für ihre 10jährige Leiterinnentätigkeit geehrt. Ihre Nachfolgerin wurde Edith Mürner. Die Schweiz. Frauenturntage in Aarau fanden ohne DTVO-Beteiligung statt.



1978 Eidgenössisches Turnfest, Genf

Die letzten 25 Jahre des DTVO, 1972-1996

von Silvia Bühler und Margrit Cavallasca

1971/72

Kleiner Rückblick ins Jubiläumsjahr.

Anstelle eines Frühlingsausfluges wurde am 15. Mai 1971 eine Jubiläumsfahrt auf die Lenzburg organisiert, zu der alle Mitglieder und Gäste eingeladen waren. Die von Silvia Bühler gehaltene Rede fand allgemeine Beachtung. Eine Vielzahl von Geschenken wurde uns zuteil. Drei Gruppen erfreuten die Anwesenden mit ihren Aufführungen.

Frau Stooss konnte als Leiterin der Montagabteilung auf eine 15jährige Tätigkeit zurückblicken. Mit einem Fruchtkorb wurde sie geehrt. Margrit Gohl und Milly Urech konnten an der Generalversammlung 1972 für ihre langjährige Tätigkeit und Treue die Ehrenmitgliedschaft entgegennehmen. Margrit Gohl gab den Rücktritt als Materialverwalterin. Als Nachfolgerin wurde Frieda Bertschinger gewählt. Ebenfalls den Rücktritt erklärte Alice Büchi als Vizepräsidentin. An ihrer Stelle konnte Hedy Mischler gewonnen werden. Milly Urech wurde an der Kant. Abgeordnetenversammlung für ihre 10jährige Leiterinnentätigkeit geehrt. Ihre Nachfolgerin wurde Edith Mürner. Die Schweiz. Frauenturntage in Aarau fanden ohne DTVO-Beteiligung statt.

1973

Sowohl der Frühlingsausflug ins Emmental als auch ein fröhliches Wochenende im Berghaus Lauenenberg des TVO wurden durchgeführt. Im Juni fand der Mädchenriegentag auf dem Hönngerberg statt. Ein Mädchen des DTVO wurde mit 1340 Punkten Siegerin in der Sparte Leichtathletik. Ebenfalls im Juni beteiligten sich 10 Turnerinnen am Glatt- und Limmattal-Turnfest. Anfang November waren wir beim 100 Jahr-Jubiläum des Männerchors Oerlikon eingeladen. Ein sehr schöner Anlass war auch der 1. TVO-Ball am 23. November.

1974

1974 war das Jahr der Oelkrise mit Sonntagsfahrverbot und Hamsterkäufen. Auch in diesem Jahr waren die obligatorischen wie auch die gesellschaftlich

wichtigen Veranstaltungen erledigt worden. Speziell zu erwähnen sind der Frühlingsausflug, das Wochenende in Wildhaus und die Weihnachtsfeier. Leider musste im Herbst die Mädchenriege mangels Beteiligung aufgelöst werden. Für die Gymnaestrada 1975 wurden bereits 70 Taler verkauft.

1975

Edith Mürner, Leiterin der Donnerstagabteilung und frühere Mädchenriegeleiterin, wurde zum Ehrenmitglied ernannt. 16 Turnerinnen machten am 28./29. Juni am Zürcher Kantonalturnfest im Furttal mit. Das Wetter war uns, wie schon so oft, einmal mehr nicht gut gesinnt. Die ganze Vorbereitung war umsonst, was aber der fröhlichen Stimmung keinen Abbruch tat. Die Zeitungskommission feierte ihr 50jähriges Jubiläum am Wochenende des 25./ 26. Oktober.

1976

Die Präsidentin, Silvia Bühler, gab nach 11jähriger Tätigkeit, wovon 10 Jahre als Präsidentin, ihr Amt in andere Hände. Sie bekam als Dank die Ehrenmitgliedschaft und eine kleine Vase. Auch an der Abgeordnetenversammlung wurde sie geehrt. Ebenfalls zum Ehrenmitglied wurde mit Berty Dahl eine verdiente, treue und fleissige Turnerin ernannt, die meistens eine 100%-ige Teilnahme an den Turnstunden eines Jahres aufwies.

In verdankenswerter Weise übernahm Hedy Mischler das Präsidium, nachdem sie schon einige Jahre als umsichtige Kassiererin gewaltet hatte. Als Vizepräsidentin konnte Margrit Cavallasca gewonnen werden. Beide wurden mit grosser Akklamation gewählt. Die Frühlingsfahrt führte uns diesmal ins Toggenburg. Am 27. Juni beteiligten wir uns selbstverständlich am Glatt- und Limmattalturnfest in Rafz. Die Alp Fräkmünt war das Ziel der Herbstwanderung.

100 Jahre Turnverein Oerlikon. An unserer Generalversammlung berichtete Arthur Meier über die verschiedenen Aktivitäten, die im Jubiläumsjahr vorgesehen waren. Wir wurden eingeladen, uns tatkräftig daran zu beteiligen.

Am 15. November luden Margrit Stooss und ihr Mann zum Fest in die «Krone Unterstrass». Der Grund dieses Festes waren 20 Jahre Leiterin der Montagabteilung.

1977

Anny Trottmann, langjährige Materialverwalterin und Turnerin, erhielt als Dank die Ehrenmitgliedschaft. Margrit Stooss gab ihren Rücktritt als Leiterin der Montagabteilung. Armida Gämperle wurde als ihre Nachfolgerin gewonnen.

Jubeljahr 100 Jahre Turnverein Oerlikon.

Viele Aktivitäten waren angesagt. Der Höhepunkt aller Turnerinnen war das «Oerliker-Fäscht» und der «Oerliker-Zmorge» vom 21./22. Mai bei der Spielwiese. Was wurde alles gebastelt! Vom Sparstrumpf bis zum Turnsack, alles mit dem TVO-Signet versehen. Kuchenbäckerinnen, Näherinnen für Servierschürzchen, usw. Viele waren im Service oder am Getränkestand tätig. Wir haben mit über 50 Mitgliedern mitgearbeitet. Eine Vorführung mit Reifen, einstudiert von Elisabeth Bühler, war ebenfalls auf dem Programm. Vom Erlös der Bastelarbeiten konnten wir dem TVO einen ansehnlichen Betrag überreichen.

Bei der Tramtäufe und der Einweihung des Marktplatzes waren wir auch dabei. Die Veranstaltungen nahmen in diesem Jahr kein Ende. Im Herbst war noch ein OL. Welch ein Aufmarsch! Rundum herrschte Freude über die rege Beteiligung der DTVO- und TVO-Mitglieder.

Erwähnenswert wäre noch, dass ein schönes Buch über den Turnverein Oerlikon herausgekommen war.

So ein Jubeljahr bringt viele Pflichten, aber auch viel Freude. So zum Beispiel der Empfang des frischgewählten Gemeinderatspräsidenten, Arthur Meier, als höchster Zürcher. Einige Turnerinnen bildeten ein Reifenspalier und überreichten ein kleines Präsent.

Die Krönung des Jubeljahres war das Musical «Häppy Börsday», welches am 5. November im «Stadthof» erstmals aufgeführt wurde. Wir hatten ein Superwerbejahr mit 50 neuen Aktiv- und Passivmitgliedern. Der Kantonale Fraueturnverband feierte sein 50jähriges Bestehen.

1978

Das Vereinsjahr 1978 war etwas ruhiger als das vorangegangene mit seinen vielen Aktivitäten. Am 17./18. Juni besuchten 32 Turnerinnen und 16 Schlachtenbummlerinnen das Eidg. Turnfest in Genf.

Ende dieses Jahres wurde beschlossen, dass sich die ehemaligen Turnerinnen ab 1979 regelmässig, jeweils mindestens einmal im Jahr, treffen. Die Gründerinnen dieser Ehemaligenabteilung sind L. Duttweiler, M. Schuppli,

H. Mischler und M. Gohl. Die Meinung ist die, dass sich eben diese Turnerinnen ungezwungen treffen können, um einige gemütliche Stunden miteinander zu verbringen, Erinnerungen auszutauschen usw.

1979

Am 23. März beschlossen ca. 20 ehemalige Turnerinnen definitiv, mindestens zweimal im Jahr zusammenzukommen. Die Werbekommission organisierte im Mai ein gelungenes Waldhüttenfest für Werberinnen und Werber. Im Juni beteiligten sich 30 Turnerinnen am Glatt- und Limmattal-Turnfest in Bülach. Zum ersten Mal wurde im Oktober ein Flohmarkt durchgeführt. Der Turnverein Oerlikon organisierte im Herbst ein nostalgisches Chränzli. Beide Abteilungen des DTVO beteiligten sich mit Aufführungen, instruiert von Armida Gämperle und Elisabeth Bühler.

1980

Der eine oder andere Anlass erforderte unsere Teilnahme oder auch Mithilfe. Mit einem Nachessen fand die Schlusssitzung des OK-Chränzli statt. Im Restaurant Mühlehalde in Höngg war eine Orientierung über die für 1982 geplante Gymnaestrada in Zürich. Wie so oft, verlangte auch dieser Anlass unzählige Helferinnen und Helfer.

Elisabeth Bühler, die Tochter von Silvia Bühler, machte das Leiterinnen-Brevet und wurde als Leiterin der Donnerstagabteilung gewählt. Hedy Mischler schrieb ihren letzten Jahresbericht. Nach ihren hervorragenden 20 Vorstandsjahren als Kassiererin und Präsidentin wurde ihr als Dank eine Wappenscheibe des Schweiz. Frauenturnverbandes sowie ein Telefongutschein überreicht. Als Nachfolgerin konnte die Vizepräsidentin, Margrit Cavallasca, vorgeschlagen und auch einstimmig gewählt werden. Rosmarie Gottschall stellte sich als neue Vizepräsidentin zur Verfügung. Auch sie wurde einstimmig gewählt. Ruth Welter wurde nach 12jähriger Tätigkeit im Vorstand zum Ehrenmitglied ernannt.

1981

Am 7. März feierte die Frauenriege Schwamendingen ihr 50jähriges Jubiläum. Zwei Delegierte des DTVO waren dabei. Am Kantonalen Turnfest in Andelfingen beteiligten sich wiederum viele Turnerinnen aktiv, aber auch

Schlachtenbummlerinnen waren dabei. Es war ein zauberhaftes Bild, die Allgemeinen Übungen aus erhöhter Sicht anzuschauen.

Am 22./23. August stand wieder einmal ein Oerliker-Fäscht auf dem Programm. Der DTVO war für den Oerliker-Zmorge verantwortlich. Viele Helferinnen stellten sich wieder zur Verfügung, war es im Service, beim Kaffeekochen oder bei der Frühstücksausgabe. Die Kuchenbäckerinnen waren natürlich ebenfalls wieder gefragt.

1982

Für 30jährige Mitgliedschaft, wovon 25 Jahre als Sekretärin, wurde Trudy Morell mit grossem Dank und einem Früchtekorb geehrt. Ehrenmitglied ist sie seit 1969. An alle Mitglieder ging der Aufruf: Für den Verein werben soll immer unsere Devise sein.

Das Glatt- und Limmattal-Turnfest fand an einem heissen Junitag in Dübendorf statt. Der Höhepunkt des Jahres war aber eindeutig die Gymnaestrada in Zürich. Armida Gämperle und Elisabeth Bühler turnten bei der Gruppe «Suisse» mit. Käthy Zurfluh, Enkelin des Gründers des DTVO, Ernst Jungi, und Tochter von Hedy Mischler, war bei einer kantonalen Gruppe dabei. Diesen drei Turnerinnen wurde viel Zeit und Einsatz für Proben abverlangt. Um so schöner war die Genugtuung, dass die Vorführungen bei schönstem (heissem) Wetter gezeigt werden konnten. Die ganze Gymnaestrada, begünstigt durch das ausnahmslos schöne Umfeld, war ein einzigartiger Erfolg mit 15'000 Teilnehmern aus 24 Ländern. Wer jeweils am Abend im Schweizerzelt dabei war, konnte die tolle Ambiance miterleben.

Die Diskussionen über einen Zusammenschluss von SFTV und ETV waren in Luzern gescheitert. Im Zusammenhang mit dem Jubiläum «150 Jahre ETV» wurden wir verpflichtet, pro Aktiv- und Passivmitglied Fr. 5.- für die Jubiläumsturnhalle in Magglingen abzuliefern.

1983

Die magische Zahl 300 wurde mit 304 Mitgliedern überschritten. Die Statuten aus dem Jahre 1957 verlangten dringend eine Erneuerung. Ein Dreierkollegium befasste sich damit, um dann zuerst die Genehmigung des Kant. Frauenturnverbandes einzuholen. Ruth Walser gab ihren Rücktritt als 1. Kassiererin. Rosmarie Wigert wurde vorgeschlagen und einstimmig gewählt. Heuer fand auch die 1. Präsidentenkonferenz des Quartiervereins Oerlikon mit unserer Beteiligung statt.

1984

An der Generalversammlung vom 3. Februar wurden die neuen Statuten vorgestellt, welche anschliessend genehmigt wurden. Nach 27jähriger Tätigkeit als Sekretärin gab Trudy Morell ihren Rücktritt. Als Nachfolgerin wurde Romy Salzmann vorgeschlagen und einstimmig gewählt. Trudy Morell wurde von der Versammlung riesigen Dank ausgesprochen. Für das Eidg. Turnfest 1984 in Winterthur wurde vorgeschlagen und ebenso genehmigt, dass den teilnehmenden Turnerinnen alle Kosten vergütet werden sollten. (Helferinnengeld der Gymnaestrada.) Die Eingemeindungsfeier vom 5. Mai, 50 Jahre Stadtzugehörigkeit, konnte von acht Quartieren gefeiert werden, u.a. auch Oerlikon, Seebach und Affoltern. Viele Vereine nahmen am Fackelzug in der Stadt teil. Die Schweiz. Frauenturntage vom 14.-17. Juni in Winterthur waren ein grosser Erfolg. 27 Turnerinnen und viele Schlachtenbummlerinnen waren mit dabei. Diesmal war Petrus gut aufgelegt.

Das Chränzli vom 1. Dezember im «Stadthof» wurde vom DTVO und TVO wie zu alten Zeiten mit Tombola und vielen Aufführungen durchgeführt.

1985

20 Turnerinnen nahmen in Watt am Glatt- und Limmattal-Turnfest an den Allgemeinen Übungen teil. Zum ersten Mal reisten wir im neuen blau-gelben Vereinstrainer.

Ein ganz wichtiges Datum war der 17. November, da fand nämlich der Zusammenschluss von SFTV und ETV statt. Das Abstimmungsresultat war zwar knapp, aber immerhin. Als erste Präsidentin des Gesamtverbandes STV wurde Rita Elsener gewählt.

Die Herbstwanderung führte uns via Hoch Ybrig in den Lauenenberg. Die Gymnaestrada 1987 warf ihre Schatten voraus. Der Car und 15 Doppelzimmer wurden bereits reserviert. Wie jedes Jahr hatten die ehemaligen Turnerinnen ihre spezifischen Anlässe. Ihre Mithilfe beim Chränzli wurde bei der Schluss-sitzung verdankt.

1986

Ein ruhiges Jahr ohne Turnfest, jedoch mit einem Marktplatzfest, das bei schönem Wetter durchgeführt werden konnte. Die Liguster-Turnhalle war infolge Renovation vom 7. Juli bis 3. November geschlossen. Die Umorganisation konnte aber ohne Probleme gelöst werden. Als abtretende Präsidentin

durfte Margrit Cavallasca für ihre 10jährige Tätigkeit im Vorstand, 4 Jahre Vize- und 6 Jahre Präsidentin, unter grossem Applaus die Ehrenmitgliedschaft entgegennehmen. Die Wappenscheibe und Blumen gehörten natürlich auch dazu. Als ihre Nachfolgerin wurde Elena Brotz gewählt. Die neue Vizepräsidentin, Hedy Reinhart-Morell, führte die Mitgliederverwaltung mit EDV ein. Es muss einmal erwähnt werden, wie beachtenswert es ist, wieviel Freizeit die Leiterinnen und Vorturnerinnen für Kurse aufwenden, damit unsere Turnstunden nie langweilig werden und immer auf dem neuesten Stand der turnerischen Erkenntnisse sind.

Am 15. Dezember konnte unser Ehrenmitglied und Schreiberin der Jubiläums-Chronik «50 Jahre DTVO», Frau Elfriede Bernauer, bei guter Gesundheit ihren 90. Geburtstag feiern. Ihr Kommentar war: «S'turnä hät mitgholfe, dass ich hütt no so guet zwääg bin.» Nun wissen es alle: Wenn Du 90 Jahre und älter werden willst, so komm in den DTVO.

Zugunsten der Gymnaestrada standen wiederum Schoggitaler zum Verkauf.

1987

Unser Flohmarkt wurde in diesem Jahr erstmals im Frühjahr und im Herbst durchgeführt. Versuchsweise fand jeweils am Dienstagmorgen ein Hausfraueturnen unter der bewährten Leitung von Elisabeth Bühler statt.

Zwei Glanzpunkte: Unsere Teilnahme am Kantonalen Turnfest in Wetzikon. Wenn auch im Wasser oder Sumpf fast ertrunken – es wurde geturnt. Weiter waren 30 Schlachtenbummler mit dem Wäckerlin-Car in Herning (Dänemark) an der Gymnaestrada mit dabei. Es war ein unvergessliches Erlebnis.

1988

Die Präsidentin, Elena Brotz, gab ihr Amt nach zwei Jahren an die Vizepräsidentin, Hedy Bluntschli-Morell, ab. Als neue Vizepräsidentin konnte Esther Liebi gewonnen werden. Beide wurden einstimmig gewählt. Margot Zwicky übernahm das Amt der Aktuarin von Romy Salzmann. Mit viel Applaus wurde allseits gedankt.

Zum ersten Mal fand ein Skiplausch auf der Lenzerheide statt, der grossen Anklang fand, waren doch 25 Langläuferinnen, Abfahrtskanonen und Wanderfrauen mit dabei. Anfangs Mai halfen 12 Turnerinnen des DTVO am Empfang des Kantonsrats-Präsidenten, Hermann Hauser, auf dem Marktplatz den Apéro zu servieren.

19 Turnerinnen fuhren am 11./12. Juni 1988 zum Glatt- und Limmattal-Turnfest nach Höri. Die Abende der offenen Türe im Juni lockten einige interessierte Damen in die Turnhalle. Am Marktplatzfest konnte der DTVO zum ersten Mal mit dem neuen, eigenen Marktstand brillieren. 48 Kuchenbäckerinnen stellten sage und schreibe ca. 100 Kuchen zur Verfügung. Bei der Sennenchilbi im Lauenenberg durfte der DTVO wiederum mit einem Kaffee- und Kuchenbuffet aufwarten. Der 16. Oktober war der grosse Tag des Berghauses Lauenenberg. Seit 50 Jahren steht dieses Haus. Schon viele DTVO-Damen durften dort fröhliche Stunden erleben.

1989

Das Hauptereignis dieses Jahres war das Oerliker-Fäscht. Fleissig wurde die Werbetrommel gerührt. Für die Dorf-Olympiade studierte Elisabeth Bühler mit den Turnerinnen den «Summer-Fit-Dance» ein. Ein Oerliker-Zmorge war auch zu geniessen. Dank guten Beziehungen zum Männerchor Oerlikon waren wir zum Sängerbund eingeladen. Der von 14 Turnerinnen getanzte Jazztanz fand grossen Applaus und gab Gage in die Kasse.

Leider mussten wir von unserem Ehrenmitglied, Elfriede Bernauer, Abschied nehmen. Sie war ja die grosse Chronikschreiberin zum 50-Jahr-Jubiläum des DTVO gewesen.

Durch die Gründung des Hausfrauenturnens wurde eine Statutenrevision nötig. Verschiedene Punkte wurden geändert, unter anderem auch die Stimm-berechtigung der Passivmitglieder.

1990

Leider musste der Rücktritt unserer Vizepräsidentin, Esther Liebi, vermerkt werden. Das Amt konnte an die vorgeschlagene Ruth Zollinger weitergegeben werden, die einstimmig gewählt wurde. Mit Schirm und Charme dem Wetter getrotzt, fuhren 21 wetterfeste Turnerinnen an das Glatt- und Limmattal-Turnfest nach Embrach, wo sie an den attraktiven Allgemeinen Übungen mitwirkten.

Ein Selbstverteidigungskurs für Frauen fand an acht Abenden statt. Annähernd 30 Turnerinnen besuchten den Kurs, welcher unter Leitung eines Judo- und Jiu-Jitsu-Könners stand.

Der Bergklub/Skiriege feierte am 29./30. September sein 75jähriges Jubiläum. Zwei Turnerinnen des DTVO waren als Delegierte dabei.

1991

Zwei Höhepunkte fanden in diesem Jahr statt. Einerseits das Eidg. Turnfest in Luzern. 20 Turnerinnen haben geübt und nochmals geübt. Leider versanken die Vorführungen fast im Regen und Schlamm auf den Plätzen – schade für unsere neuen Vereinstrainer! Dafür hatte uns der Samstag noch mit herrlichem Wetter entschädigt. Gemeinsam fanden sich die Turnerinnen und die Schlachtenbummlerinnen auf dem Leuchtenstadtbummel sowie auch beim Nachtesen in Malter, dem Unterkunftsorort der Oerlikerinnen. Solch gemeinsam verbrachte Turnfesttage sind immer wieder ein schönes Erlebnis.

27 Schlachtenbummlerinnen besuchten die Gymnaestrada in Amsterdam. Die Vielfältigkeit der Vorführungen war einmalig. Von Amsterdam und Holland haben wir in dieser Woche trotz anstrengendem Programm sehr viel gesehen. Am 7. September feierten wir das 70jährige Bestehen des DTVO bei einem gemütlichen Brunch.

1992

Armida Gämperle, unsere langjährige Leiterin der Montagabteilung gab den Rücktritt. Mit grossem Applaus und Dank wurde sie zum Ehrenmitglied ernannt. Ruth Schär, unsere Vorturnerin, wurde als ihre Nachfolgerin gewählt. Dank Ruth Zollinger und Corinne Remund dürfen wir jetzt eine Standarte unser Eigen nennen. Corinne ist auch gleichzeitig Standartenträgerin geworden. Die Damenriege Seebach feierte ihr 75jähriges Bestehen. Eine Delegation des DTVO besuchte die offizielle Feier.

Die alljährlichen Flohmärkte von Frühjahr und Herbst, an denen sich viele Turnerinnen beteiligen, gaben immer wieder einen schönen Zustupf in die Vereinskasse. Der «Weg der Schweiz» war das Motto der Herbstwanderung mit anschliessender Übernachtung im Lauenenberg. Wie viel haben wir an diesem Wochenende gelacht! Das Turnerchränzli vom 28. November war der Höhepunkt. Der TVO organisierte mit Unterstützung des DTVO einen tollen Abend. Drei Vorführungen des DTVO trugen zur Unterhaltung bei.

1993

Das untere Tösstal (Umgebung Pfungen) organisierte das 42. Kantonaltturnfest. Die Plauschwettbewerbe kamen noch einigermaßen ohne Regen über die Runden. Die Allgemeinen Übungen mussten jedoch einmal mehr abgesagt werden!

Für das Marktplatzfest haben Turnerinnen und Mitglieder insgesamt 67 Kuchen gebacken und verkauft, was zusammen mit dem Kaffeeverkauf eine willkommene Einnahmequelle war.

Rosmarie Wigert gab ihre Charge als Kassiererin in andere Hände. Für ihre langjährige Tätigkeit zum Wohle des Vereins bekam sie die Ehrenmitgliedschaft. Ursi Camenzind übernahm ihr Amt.

1994

Gerda Peter gab den Rücktritt als Materialverwalterin der Montagabteilung. Für ihre langjährige Tätigkeit konnte auch sie die Ehrenmitgliedschaft entgegennehmen. Ruth Zollinger übernahm ihre Nachfolge und gab gleichzeitig das Amt der Vizepräsidentin an Margot Steiger-Zwicky weiter.

Beim Turnstand in der Ligusterturnhalle wurde beschlossen, dass auch die Donnerstagabteilung zwei Einheiten erhalten soll. Ein erster Teil mit Gymnastik und ein zweiter Teil mit Konditionstraining. Diese Regelung bekam erst einmal Bewährungszeit.

In diesem Jahr waren wir mit 20 Teilnehmerinnen am Glatt- und Limmattal-Turnfest in Höngg. Am Marktplatzfest konnten einmal mehr dank fleissigen Bäckerinnen unzählige Kuchen verkauft werden. Die Vereinskasse lässt grüssen.

Das Hausfrauenturnen erfreut sich weiterhin grosser Beliebtheit.

1995

Elisabeth Bühler wurde als langjähriges Mitglied und Leiterin der Donnerstagabteilung zum Ehrenmitglied ernannt. Auch an der AV in Urdorf wurde sie für ihre 15jährige Leiterinentätigkeit geehrt.

Etwas besonderes war die Reise an die Gymnaestrada nach Berlin, wo Ruth Schär u.a. aktiv mitwirkte.

Die neu gegründete Volleyballgruppe des DTVO/TVO startete im August mit dem Training. Diese Sportart scheint auf grosses Interesse zu stossen. Das provisorische Reglement muss noch von den Generalversammlungen beider Vereine abgesehen werden.



8050 Zürich-Oerlikon
Telefon 044 312 19 49
Telefax 044 312 19 14

fiechter
UHREN BIJOUTERIE

Offizielle Vertretung folgender Marken:

RADO - LONGINES - TISSOT - CERTINA - MAURICE LACROIX - ORIS - SWATCH

Grosse Auswahl an Goldschmuck und Trauringen

Hier die letzten 25 Jahre (75-100)

Präsidentin Hedy Bluntschli

1996 75 Jahre DTVO

Eidg Turnfest in Bern. War schon ein eindrückliches Erlebnis, die allgemeinen Übungen, so viele Turnerinnen und (fast) alles Synchron in rot und blau. Und es war kalt.

Im gleichen Tenue erfreuten wir die Zuschauer während unserem Auftritt am Märtplatzfäscht. Diese waren unsere letzten Auftritte – leider.

Skitag bei eisiger Kälte in Bergün.

Zum Jubiläum lud der dtvo zum Oerliker Rundgang, eine Art OL durch Oerlikon. Gewinner waren Otti und Ruth Zollinger. Am gleichen Abend fand der Galaabend im Sternen statt und ein gelungener Brunch im Kirchgemeindehaus zum Abschluss des Jubiläums. Franz Schmid organisierte ein Schiessevent in der Probstei, Schwamendingen. Jubiläums GV im Sternen mit Zauberer. Ein Antrag Zus-Schluss Mo und Do turnen wurde abgelehnt.

Rücktritte: Präsidentin Hedy Bluntschli, Nachfolgerin wird Margot Steiger, Ruth Schär Mo Leiterin, neu Lilian Bigger und neu im VS Regula Jussel Beisitzerin. Hedy Bluntschli erhält die verdiente Ehrenmitgliedschaft.

(248 Mitglieder davon 19 VB neu)

Präsidentin Margot Steiger

1997

5 Do Abende mit Hip Hop Kurs mit Brigitte Pfäffli war ein voller Erfolg. Ebenfalls das Wa-Di-Brü Turnfest, unser letztes Kant Turnfest. Hedy gibt die VB Abt auf, Regula übernimmt. Skitag in Tschappina 18 mit Personen. Tennisplausch und Brätle mit Hedy und Charly in Regensdorf, war total lässig. 2 Tages Wanderung mit Käthy ins Gantrisch Gebiet, nach vorgängigem heftigen Gewitter, entstanden viele Hindernissen, dafür war es kurzweilig und lustig. Erfolgreiches Märtplatzfäscht und Flohmi runden das Jahr ab.

1998

Lilian Bigger und Brigitte Pfäffli hatten einen Allez-Hopp Leiterinnen Kurs erfolgreich absolviert und uns gleich gefordert, machte viel Spass!

Brigitte leitete Walking Kurse in der freien Natur und Lilian einen Indoor Kurs.

Statt Skitag in Braunwald (kein Schnee!) Ausflug auf den Uetliberg. Besuch bei der Seepo (Stapo ZH) mit dem schnellen Polizei Boot inkl. Apero auf „hoher See“. Der Affenberg war ein schöner Frühlingsausflug, überall Affen, die einen sehr anhänglich! Bereits der 3. Velotag musste abgesagt werden Regen. Einen besonderen Auftritt hatte ich an der 1. Aug Feier beim Bürkliplatz, durfte den Bundesbrief vorlesen, danach war Adolf Ogi der Redner



Die 2-tägige Herbstwanderung führte in die Alp Sellamatt mit Brigitte und Patricia bei schönstem Wetter, es war sehr lustig, wir übernachteten im Massenschlag! Weil der 1. Tennisplausch so schön war, gab es eine Wiederholung. Die Flohmis konnten sich sehen lassen, wenn auch etwas vom Winde verweht. Weihnachtsfeier mit Päcklimärt im Sternen Oerlikon. Suli Schwitter wird EM.

1999

Skitag in Braunwald fand mit viel Schnee statt, war ein voller Erfolg (aber der letzte). Die Radiostudio Besichtigung war spannend und farbig, mal am Mikrophon sitzen und Reto live zu sehen! Flohmi wurde kein Erfolg, die Zeiten ändern sich halt auch. (War auch der letzte - vorläufig) Hingegen wurde am Märtpplatzfäscht den Kuchen Rekord Verkauf gebrochen 124 Stück!! Herbstwanderung ins Wallis musste abgesagt werden, unsere „Hawaiidüse“ brach beim Rekognoszieren das Bein. Es wird über einen Zusammenschluss DTVO/TVO diskutiert. Corinne tritt als Do Leiterin zurück, Brigitte übernimmt. Corinne bleibt noch Vize.

2000 (80. GV 2001)

Brigitte Pfäffli, Lilian Senn und Karin Scherbaum verwöhnten uns mit abwechslungsreichen Turnstunden. Brigitte und Arthur gründen die Abteilung Fit & Fun am Montagabend. Brigitte besteht Prüfung als Wellness Trainerin, super. Skitag in Waldhaus mit viel Schneegestöber! Unsere Besichtigung führte uns zum HB Untergrund, leider nach Feierabend. Der Jura mit seinen Pferdestallungen und Uhrenmuseum war das Ziel unseres Frühlings Ausflug, abgerundet mit einem lässigen Wettbewerb. Das Märtpplatzfäscht war wieder ein Hit nicht dank den Kuchen, sondern dem neu eingeführten Turnerkaffee (im Glas mit ...) mmmh fein!! Unsere 2-tägige Herbstwanderung führte ins Vorarlbergische auf den Pfänder. Die Abt VB wird neu dem tvo angegliedert. Corinne verlässt den VS als Vize, Regula übernimmt.

2001

Skitag ist „gestorben“ immer weniger Anmeldungen .. Ein Zoobesuch war unser Frühlingsausflug. Erstmals konnten wir ein Turner-Beizli an der Gewerbeausstellung in der Messe Zürich führen mit dem tvo als Werbezweck. 1 neues Mitglied, Brigitte Diethelm konnte geworben werden – was für ein Erfolg!! (Sie wurde später Leiterin für kurze Zeit) Leider musste der Lauenenberg als Ziel der Herbstwanderung abgesagt werden (mangels Anm.) einige verirrteten sich aufs Rosinli was auch schön war. Märtpplatzfäscht war wieder ein Erfolg. Weihnachtsfeier im Sternen mit Musikzulage, danke Lilian Bigger

Rücktritte: Lilian Bigger Leiterin Mo, „Stelle“ bleibt vakant (Brigitte Pfäffli springt ein), Ruth Hepp Mat Verw. Do, neu Heidi Arter, Elfriede von Gunten Mat Verw. Mo treten nach vielen fleissigen Jahren zurück. Ruth und Elfriede wurden zu EM ernannt
Vorläufig kein Zusammenschluss DTVO/TVO. Ergebnis Turnstand im Landhuus

2002

Neue Leiterinnen für die Mo Abteilung Ruth Utzinger, Brigitte Diethelm machte als „normales“ DTVO Mitglied den STV Leiterinnenkurs und unterstützte Ruth am Mo – super !

Trammuseumsbesuch mit anschliessendem Apero bei Heidi Zehnder
Die Frühlingssfahrt mit Car ist „gestorben“ das Interesse war nicht mehr vorhanden, als Alternative... was sicher auch zu einem Höhepunkt im Jahr wurde, der Altstadtbummel mit Trottinett, etwas Glück hatten wir, regnete es tagelang bis zu diesem Ausflug So viele Anmeldungen und es kamen noch kurzfristige, war wirklich ein super Anlass. Das traditionelle Märtpatzfäscht konnte sich sehen lassen. Herbstwanderung ins Appenzellerland. Der MFO Park (Oe Nord) wurde eröffnet, unser Cüpliland war beliebt, gut als Werbung! Weihnachtsfeier in der Ziegelhütte.

2003

Die REGA am Flughafen besichtigten wir in diesem Jahr. Brigitte Pfäffli führte uns im Herbst zu den Höllgrotten. Auch dieses Jahr genossen wir ein tolles Märtpatzfäscht. Die Weihnachtsfeier fand zum 1. Mal bei Maya im Neudorf statt.
Rücktritte: Ruth Brunner Aktuarin neu wird Everose Fausch, Ursi Camenzind 1.Kassierin neu wird Liliane Bühler, Ruth Zollinger 2. Kassiererin neu wird Käthy Zurfluh. Alle 3 Zurücktretenden werden zu EM ernannt. Brigitte Diethelm verliess uns aus beruflichen Gründen bereits wieder- schade. Diese „Stelle“ bleibt vorerst vakant

2004

Brigitte Pfäffli besuchte einen Power- Yoga Kurs und Ruth Utzinger einen Chi-Ball-Kurs.

(Was das auch immer ist!) Unser Frühlingsausflug führte zur Bäckerei Hiestand eigenes Brot backen sowie einen Apero zum Abschluss, wir mussten schliesslich auf unsere Brote warten. Werbung am Nordfest im neuen Oerlikon mit dem TVO zusammen. Das Martplatzfäscht findet auch dieses Jahr statt. Wieder einmal im Lauenenberg tolles Wetter ein gelungenes Wander Weekend. Weihnachten in der Ziegelhütte mit einem Überraschungsgast, dem Samichlaus! Einen neuen Trainer wurde bestellt.

Arthur Meier lancierte einen Wettbewerb, um neue Mitglieder zu werben. 1 Platz belegte Pepi tvo. 3. Ruth Utzinger erhielt einen Opernhausgutschein. Rösli, und



Brigitte einen Cafe Zimmermann Gutscheine – Bravo !

Rücktritt: Elsbeth Bühler Mi Hausfrauen Turnen, neue Leiterin wird Ruth Utzinger

2005 (85. GV)

Besichtigung des Hallenbades Altstätten. 2. Nordfest sind wir wieder dabei ebenfalls am Märtpplatzfäscht. Herbstwanderung nach Eglisau, Aperero mit Alphornklängen und Pontonierfahrt auf dem Rhein.

Rücktritte: Hedy als Aquisiteurin neu Margrith Bridel (Hawaiidüse)

Margot Steiger gibt ihren Rücktritt nach 9 Jahren wird EM und erhält eine Wappenscheibe

Ich durfte Margot verabschieden mit einer PowerPoint Show.. !

Neue Präsidentin wurde die Schreibende Regula Jussel (die Vize bleibt vorerst vakant)(188 Mitglieder)

Präsidentin Regula Jussel

2006

SPORT - TIP der Stadt Zürich Werbung für das Hausfrauen Turnen mit „offener Tür“

Unser 1. Zürich Marathon als Helfer. Als Orientierung fand im Voraus ein Briefing in der Saalsporthalle mit schönem Aperero statt. Leider wurden wir am Sonntag nicht gebraucht (wir waren Ersatz) erhielten den Lohn aber trotzdem...

Führung durchs Filmstudio Glattfelden (bekannt durch Lüthy und Blanc), war sehr spannend. Ein bisschen Hollywood Atmosphäre war zu spüren, natürlich mit Aperero. Kurz danach wurden die Studios geschlossen, die Soap abgesetzt.

Unser diesjähriger Märtpplatzfäscht Einsatz hat sich wieder gelohnt. Wanderung nach Degersheim zu Käthys Wohnwagen. Und wie verwöhnt wir wurden – einfach herrlich! „Live on Ice“ im Landesmuseum, Spezialfahrt zur Kirche St Peter (grösstes Zifferblatt Europas) gute Führung mit Aperero im Turm (wurde uns ausnahmsweise erlaubt.). Zum Abschluss beim legendären Sternen Grillstand eine Bratwurst. Ein toller kalter Abend!

Heidi Arter verlässt den VS wird PA, zieht ins Bündnerland.

2007

Antrag an der GV 2.Feb 2007

8. Juni Ausserordentliche GV Austritt aus dem Verband. Wurde einstimmig angenommen.

Warum: Keine Teilnahme mehr an Turnfesten, kein Nachwuchs mehr – vor allem jüngere

Wichtig: die Veteraninnen dürfen weiterhin an die Versammlungen vom Verband teilnehmen. 17. Nov 2007 unsere letzte DV vom ZTV in Rüti. Wir sammelten leere

Petflaschen. Brigitte füllte sie mit Sand und wurden gleich im Do turnen eingesetzt – tolle Idee! IRONMAN Rappi statt ZM falsch angemeldet, strenge heisse Angelegenheit. Der Verein OVO lancierte einen Kalender fürs 2008 mit Oe Vereinen so auch mit dem DTVO, es war ein super, aber anstrengender Turn-Event mit **Christan Altorfer**. Die Spontane Velotour bei schönstem Wetter endete in Gundis Garten mit Grilladen. Wanderung mit Käthy zur Sittlisalp, hier genossen wir (unter anderem) einen Molkendrink... gewöhnungsbedürftig! Die Idee, mitmachen am Monatsmärt ende Okt Stricksachen zu verkaufen wurde umgesetzt dank Max Bühler. Hochzeit Barbara Züllig, wir waren eingeladen im Aargau!

Rücktritt Ruth Brunner als Kaffee- und Kuchenstand Chefin am MPF, nach erfolgreichen 10 Jahren. Es wurde umorganisiert, die spürbare Freude an der Sache fehlte leider etwas.

2008

Austritt aus dem Verband heisst auch neue Statuten, wurden an der GV angenommen.

Leider musste, die von allen gewünschte Besichtigung, im „Knast“ gestrichen werden, kein Zutritt für „Normalos“. Die Fussball EURO in der Schweiz traf uns helferisch nicht, verfolgten aber die leider schnell ausgeschiedene CH Nati I Die Züri-Metzgete (Velorenner) neu aufgegleist, suchten Helfer und wir waren dabei, war etwas langweilig, kalt und es regnete nur einmal den ganzen Tag. Immerhin die Kasse erhielt etwas Zustupf! Auch das Märtplatzfäscht bringt Etwas in die Kasse. Patricia organisierte die Thurgauer „3 Seen Wanderung“ toller Ausflug, die einen genossen noch ein kühles Bad. Dieser Okt Monatsmärt Stricksachen zu verkaufen musste abgesagt werden, viel zu viel Schnee!

Weihnachten, Premiere mit Fondue Chinoise bei Maya – super

2009

Die Schweizer Familie, ein Familienmagazin seit Jahren, gab Vereinen die Möglichkeit sich zu präsentieren, was wir natürlich gerne mitmachten, war ein total lässiger Turn Event.

Wir versuchen mit neuem Namen „den DamenTurnverein“ attraktiver zu machen, Ideen sind gefragt! 4. ZM nach ein paar Jahren Reservebank nun unser erster richtiger Einsatz, Verpflegung verteilen am Ziel. Besichtigung der Fernwärme Kehrlichtabwärme Schwamendingen. Die rumpelnde Stollenbahnfahrt ist sicher noch in guter Erinnerung! Veloplousch mit Ruth + Werner als Belohnung gabs eine Bratwurst mit Cüpli im Wäldli. Wanderung mit Magrith Züllig ins Bündlerland, Nebel, Regen auch viel Humor begleitete uns. Letztes Märtplatzfäscht mit dem TVO, das allgemeine Interesse ist verflogen. Zum Schluss gabs noch ein Helferfäscht mit Kegeln. Neu am Do Okt Monatsmärt waren wir mit Stricksachen dabei, ein langer Tag. „Von Dunkel bis Dunkel“ Nordstadtfest im Leutschenbach



beim Fernsehstudio zusammen mit dem TVO und TVA. Ein lässiges Fest, jedoch die Org. mangelhaft. Wir mussten lange auf unser Geld warten.
Weihnachtsfeier wieder Fondue Chinoise bei Maya, der Nikolaus überraschte uns beim Apero und übergab jedem einen „Prosecco Chlaus“ als Tischdeko/
Weihnachtsgeschenk
Toni Angelillo wurde unser DTVO Homepage „Manager“
Ps Auflösung der VB Clubs... schade

2010

Rücktritt Ruth Utzinger als Mo Leiterin und im Hausfrauen Turnen. Mittwoch Morgen heisst neu „Turnen für jede Frau“ neu mit Astrid Mores. Montag Turnen neu ab 1.3.10 mit Felix Kammerer. Wanderung mit Erika Knecht und Silvia Weber via Bad Zurzi nach Koblenz. Im Wald genoss Ruth Hepps junger „frecher“ Hund die Freiheit!! Premiere DTVO Frauen auf dem Laufsteg, bei einer internen Modeschau beim Schaad in Rafz mit Kaffee und Kuchen. Vorab gab es einen Apero von Paula zum Geburtstag. Das 12er Tram wurde im Dez eingeweiht, bitter kalt. Wir waren mit Raclette und Kuchen mit dabei – der Ansturm hielt sich in Grenzen. Stricksachenverkauf am Do Monatsmärt auf dem Märtplatz und kurzfristig noch ein Flohmi m Tezet. „Fit&Fun“ mit Brigitte und Arthur wird 10 Jahre.
Rücktritt Daniel Racine tritt als QV Präsident zurück, neu Muriel Hauri

2011 90 Jahre GV

Zum runden „Geburtstag“ luden wir Aktuelle und Ehemalige VS Mitglieder und Leiterinnen bei Maya im Neudorf zum Apero, mit kleinen Imbiss, ein. Natürlich durfte die Fotoshow nicht fehlen. Der Flohmi wurde wieder aktiviert durch den QV wir wurden angefragt eine „Beiz“ zu führen, so verkauften wir Würste, Wasser, auch Flohmisachen, was ein sehr positiver Einsatz. Christian Relly wurde neuer Präsident des QV, positiv für Vereine. Neu im J-Programm Minigolf mit Essen und einem guten Glas, tolle Stimmung. Wanderausflug zur Taminaschlucht. Auf dem Heimweg bei Bad Ragaz genossen wir gut „gewürzten“ Kaffee und Kuchen mit Mayas Mutter.
Dank Max Bühlers Auto und Mithilfe, konnten wir unseren Oktober Monatsmärt wieder durchführen, denn der richtige Märtstand ist nicht sehr leicht und lagert im Estrich, heisst einige Treppen zu laufen.... Paul Zinniker möchte gerne bei uns turnen in der Mo Abteilung, die Mo Frauen hatten de Plausch
Fit&Fun mit Brigitte und Arthur wurde aufgelöst... schade

2012

Unser 7. ZM eine neue Aufgabe erwartet uns, der neugeschaffene City Run 10km wir sind für die Garderoben verantwortlich. Entgegennahme und Ausgabe (wurden angefragt, weil wir soo.. zuverlässig dabei waren...!!)



100 Jahre offene Rennbahn.

Wir genossen mit Partner einen legendären Rennabend mit Führung bei super Wetter. Nicht fehlen durfte die Bratwurst, Bier oder Wein. War eine tolle Atmosphäre! Wanderung ins Glarnerland zum Ampächli mit Abstecher zum Schiefertafel Museum, sehr lohnenswert. Flohmis endeten mit überraschendem kurzem und heftigem Sturm. Es regnete nur einmal! Die Polizeimusik umrahmte unseren Weihnachtsfeier Apero bei Maya.

2013

1.Feb GV und 50 Jahre Zürichseegfröhrni!

Zumba Gold sowie einen „Erotik“ Bauchtanz Abend waren angesagt, offen für alle.

Das Hausfrauen-turnen am Mi übernimmt ab sofort Astrid Mores in Eigenregie Tattoo Zürich durfte wir als Fahnenträger den Umzug anführen (dank Stapo Musik)

Golf Event in der oberen Alp (DE) zu Ehren Heidi Zehnder. War mal was anderes, war jedenfalls spannend sehr heiss, mit Rangverkündigung. Wanderung mit den „älteren“ Mo Turnerfrauen auf dem Uetliberg Picknick und ein Coup durfte natürlich nicht fehlen.

Flohmi und Herbstmärkt waren ebenfalls im Jahresprogramm.

Spezielle Weihnacht mit Nachtwächter Altstadt Führung, Apero mit Alphornklängen auf dem Lindenhof, war bitter kalt, ein Spaghettiplausch im Weissen Wind rundete den gelungenen Abend ab..!

75 Jahre Berghaus Lauenen

2014

Brigitte geht in die grossen Ferien Ersatz mit Everdance, Zumba Gold, Line-dance und Smovey. Mode Trends in der Gymnastik Welt. Wir durften spannende Abende erleben. Mo Felix fehlt nie, braucht keine Aushilfen ..warum wohl??

Bereits zum 9.mal ZM als Helfer. Besichtigung Feuerwehr Stadt Zürich mit Apero. Frühlings Flohmi abgesagt, die Wetterprognosen war schlecht... der Herbstflohmi fand statt, mit positivem Ergebnis.

Wieder einmal 2 Tage Berghaus Lauenen mit dem sehr lustigen „Familie Meier“ Spiel und feinem Essen, ein tolles Wochenende. Weihnachten bei Maya mit Melittas „Stallbänkli“ Musikanten und das Päcklispiel.

Die Ehemaligen feierten ihr 35-jähriges Bestehen

2015

Line-dance die Schritte wurden auch ein Jahr danach nicht einfacher, wie Zumba Gold.



Dieses Jahr durften wir auch eine junge Mithilfe zum 10. ZM begrüßen, die viel Spass hatte. Deborah Dzakovski, Tochter von Silvia – super!
Unser Highlight war sicher die Besichtigung, mit Partner, des FIFA Hauptgebäudes mit Hr Femininis mit (Rastafurisur!) Speziell ein paar Tage danach, der gross Knall, es kam zu Verhaftungen. Neu unter der QV flagge organisiert nun der dtvo die Flohmis im Mai und August auf dem Märtplatz und verkauft zusätzlich Flohmisachen, Kuchen und Hotdog,
Wanderung zum Winzendorf Döttingen etwas regnerisch und kalt, sehr kalt. Max Bühler verkaufte sein Auto, denn dank ihm konnten wir jeweils am Okt MonatsMärt unser etwas veralteten „chlobrigen“ und schweren Stand aufstellen. Kurzfristig entschieden wir uns am Weihnachtsmärt mitzumachen und wurde ein grosser Erfolg, dank unseren guten Strickerinnen sowie Verkäuferinnen. Weihnachten im Schrebergarten Auzelg mit Alphornklängen zum Apero und einem „richtigen“ Chlaus. Getanzt wurde wie früher: mit Polognese, durch die Küche – war einfach lässig!! Neu – der Silvesterlauf den ganzen Sonntag. Sehr kalt und lang. Der Schlussapero half unsere Laune wieder zu beleben.

2016 (95 Jahre)

Neue ZM Idee mit Zelten, kein Platz, bitterkalt und Schneeregen.. sehr chaotisch, die **gelben** PTT Wagen fehlten. Dafür tolle Flohmis dank Brunos kurzfristige Mithilfe. Wanderung mit den Ruhts nach Diessenhofen mit feinem Apero. Weihnachtsfeier im Schützenhaus Höngg mit Alphornklängen. Die tva Herren feierten gleichzeitig in dieser „Stube“ sehr speziell!
Weihnachtsmärt und Bahnhofseinweihung gleichzeitig, wir haben dank den vielen Helfer/innen beides erfolgreich geschafft. Neu OT richtig online. Unser Turnerkollege Paul verlässt uns. Rücktritt Liliane Bühler Kassierern, neu Iris Antonelli, Liliane Bühler war immer für neues zu haben und wurde EM.

2017

Smovey mit Fredi öffentlich. Tatsächlich verirrteten sich ein paar Neugierige in die Halle, hatten den Plausch! ZM mit neuem OK, wieder mit den „gelben Post Wagen“ super! Wanderung nach Kaiserstuhl zum Wohnwagen von Ursi Baur, wir erlebten einen lustigen nassen Nachmittag mir coolem „Rösslspiel“
Flohmis auf dem Märtplatz nur noch einmal, das Interesse lässt nach, auch die Hitze macht zu schaffen. Unser 3. Weihnachtsmärt war wieder ein Erfolg. Weihnachtsfeier bei Maya mit Schoggispiel.. . Silvesterlauf neu für uns nur Innenstadt kurze Einsatzzeit und Storchencüpli zum Abschied .. herrlich. WEKO wird aufgelöst, auch der Weltmärt gibt auf.

Erstmals in der Geschichte des dtvo, ein noch aktives VS Mitglied wird EM. Vor allem dank Käthy Zurfluh konnten wir die Weihnachtsmärkte durchführen.

2018

Bereits zum 5. mal genossen wir einen Smovey Abend mit Fredy, öffentlich. Jasmine Wasecha und unserer Susanne boten coole Turnstunden in Brigittes Abwesenheit.

20 Jahre ist Brigitte bereits für uns da. Unser Mo Felix gibt die Leitung nach fast 10 Jahren ab. Eigentlich sehr schade, die MOFrauen hatten ihn gerne. Neu Michelle Häuptli, Felix hat sie gebracht. Ist doch super! Am 13. ZM Silvia ist für mich eingesprungen, da ich an den Stöcken lief, Tritt verfehlt nach dem turnen ohne Cüpli...

Oerliker Fäscht im Liguster mit Fussball WM Übertragung DE.. zieht immer! Wir verkauften Kuchen Kaffee Wienerli alles ging weg wie warme „Semmel“ Wetter, Stimmung stimmte, einfach genialer Anlass. Wanderung ins Zürcher Weinland. Ossingen, Husemerseen war unser Ziel (leider ohne Badehosen) Flohmi, es war wieder so heiss, wenige Besucher, Schwimmbad ist angesagt!, trotzdem lief er gut. Der Letzte Weihnachtsmärkt trotz des feuchten Wetters ein voller Erfolg. Wir werden alle älter.! Silvesterlauf ein zersprungenes Cüpliglas kann nur Glück bringen !!

Wir haben Couvert mit neuem Logo angeschafft.

2019

Unser 14. ZüriMarathon neu es gab keinen Infoabend (somit auch keinen Apero mehr.) die LunchSäcke mussten am Vortag nicht mehr geholt werden, wurden direkt an den Einsatzort gebracht. Alle Infos via SMS, es klappte trotzdem sehr gut.

Oerliker Gärten und Hinterhöfe mit Peter Gloor, mit Apero bei der ref Kirche. Oerlikerfest neu in der offenen Rennbahn mit Flohmi, viel zu heiss keine „Laufkundschaft“

Kein Fest für die „alten“ Oerliker.... Vortrag mit Marco Cortesi, bekannt aus „Funk und Fernsehen“, hörten wir spannende Polizei Anekdoten. Bereits 8. Minigolf Abend lebt immer noch, und meist bei schönem Wetter, ansonsten wurde halt nur gegessen.... Schöne Wanderung ins Sihlmätteli mit Johanna und Roberta Weihnachten bei Maya mit Oerliker Wettbewerb. Unser letzter Weihnachtsmärkt war wieder ein Erfolg. Käthy und Toni benutzten mit ihren vielen Koffern zum ersten mal das Taxi statt Bus, nicht wegen dem Alter sondern dem Regen!! Silvesterlauf mit jungem Ok, wir genossen wieder die Kurzstrecke. Die **Schreibende wird Ehrenpräsidentin** sehr grosse Überraschung für mich!

2020

Die GV war unsere vorerst letzte Zusammenkunft

Fast kein turnen mehr,

Der Corona Virus kommt, ist da. **Lockdown im Frühling danach grosse Einschränkungen**

Unsere Wanderung zum Katzensee, auch den jährlichen Minigolf Treff mit Essen konnten wir durchführen
(105 Mitglieder)

2021

100 Jahre dtvo.,„dank“ Corona Virus alles verschoben

60 Jahre Mitgliedschaft

Am 16. März 1961 trat unser Ehrenmitglied Sylvia Bühler, Luegislandstrasse 39, 8051 Zürich, dem DamenTurnverein Oerlikon bei. Sylvia hat bis 1992 aktiv geturnt. Zum Freimitglied wurde sie 1973 erklärt. Für ihren Einsatz als Präsidentin von 1966 bis 1975 wurde Sylvia 1976 mit der Ehrenmitgliedschaft belohnt.

Ebenfalls am 16. März 1961 ist unser Freimitglied Heidi Meier, Haldenweg 17, 8153 Rümlang, dem DamenTurnverein Oerlikon beigetreten. 1973 wurde sie zum Freimitglied erklärt. Von 1966 bis 1972 war Heidi Leiterin der Mädchenriege.

Wir danken Sylvia und Heidi für die langjährige Treue und wünschen ihnen weiterhin alles Gute.

Todesfälle

Am 22. September 2020 verstarb unser Passivmitglied Hanspeter Schneebeili, Schaffhauserstrasse 307, 8050 Zürich. Hanspeter Schneebeili unterstützte unseren Verein seit 2007.

Am 7. Januar 2020 verstarb unser Aktivfreimitglied Gundi Angelillo, Bühlwiesenstr. 4, 8052 Zürich. Gundi gehörte seit 1983 zur Montagsgruppe. 1999 wurde sie zum Freimitglied ernannt.

Wir sprechen den Angehörigen unser herzlichstes Beileid aus.

2021 Schlusswort zu 100 Jahren

Es ist geschafft, der DTVO feiert dieses Jahr den 100ten Geburtstag!

Nun hast Du die Zusammenfassung von 100 Jahren in den Händen, wobei sich während den letzten 25 Jahren sehr viel verändert hat.

Turnfeste rückten in den Hintergrund, dafür engagierten wir uns neben dem Turnen auch für Einsätze auf Mäkten und Marathons. Auch wir profitierten von den elektronischen Medien, welche vieles erleichtert und einfacher gemacht hat und uns auch neue Mitglieder gebracht hat. Das seit einem Jahr herrschenden Corona Virus hat auch bei uns Spuren hinterlassen, und so hoffen wir, dass bald mal wieder ein einigermaßen normaler Alltag einkehrt, dass wir unser Jubiläumsfest im Juni doch noch feiern dürfen....

Nochmals allen ein herzliches Dankeschön, welche sich für unseren DamenTurnverein Oerlikon eingesetzt haben!

Regula Jussel

Während 10 Jahren durfte ich den Verein, als Vorgängerin der heutigen Präsidentin, führen. Mit meinen Vorstandskolleginnen haben wir manche spannende Sitzungen durchgeführt, Wanderungen und andere Vereinsanlässe organisiert, ja auch an Turnfesten haben wir noch teilgenommen. War jeweils ein Highlight, trotz viel Ueben und Schwitzen in der Halle. Die Feste selbst haben immer viel Spass gemacht und die Lachmuskeln wurden auch trainiert. Ansonsten wurden uns gut vorbereitete, interessante Turnstunden geboten, die immer gern und (meistens) gut besucht wurden. An dieser Stelle möchte ich meinen damaligen Vorstandskolleginnen nochmals ganz herzlich danken für die gute Zusammenarbeit. Es gab viel Arbeit, es hat sich aber gelohnt. Es war eine schöne Zeit und ich wünsche dem Damenturnverein weiterhin alles Gute. Auf die nächsten 100 Jahre!

Ehemalige Präsidentin **Margot Steiger**





Aus der Schweizer Familie 2010

Vereint im Verein Damenturnverein Oerlikon



«Wir wollen Spass haben»: Regula Jussel (2. v. r.), Präsidentin des Damenturnvereins.

Pilates statt Pyramide

(djs) Die «jungen und jung gebliebenen» – so die Selbsteinschätzung auf der Homepage – Damen des TV Oerlikon sind erfrischend anders. «Wir wollen Spass haben», sagt Regula Jussel, 54, die vor vier Jahren zur Präsidentin gewählt worden ist, «Spass am Sport und Spass untereinander.» Verstaubte Strukturen und traditionelle Anlässe sind den Oerliker Turnerinnen – die älteste der 60 Aktiven ist 75, die jüngste 32 – ein Graus. «Deshalb sind wir aus dem Verband ausgestreut.» Statt landauf, landab an allen möglichen «Hundsverlocheten» zum Wettbewerb

um «ehrenvolle, aber überflüssige» Auszeichnungen anzutreten, ziehen sie es vor, auf Wander- und Velotouren das eigene Land kennenzulernen: Jedes Jahr wird ein anderer Kanton erkundet. Statt am Barren oder an den Ringen schwitzen sie auf dem Stepper oder mit dem Gymnastikball. Jeweils am Montag und Donnerstag wird in der Liguster-Turnhalle nach modernsten Erkenntnissen trainiert: Pilates und Poweryoga statt Pyramide und Bodenturnen. Und wenn sie doch einmal zu einem sportlichen Grossanlass antreten, ist es nicht das «Eidgenössische», sondern der Zürcher Marathon oder die «Züri-Metzgete». Präsidentin Jussel: «Dann machen wir uns als Helferinnen im Hintergrund nützlich.» www.tvoerlikon.ch

Präsidentinnen im DTVO von 1921 - 1996

<i>Brunner Frieda</i>	1921 - 1922	<i>Duttweiler Luise</i>	1944 - 1955
<i>Hürzeler M.</i>	1923 - 1924	<i>Schuppli Milly</i>	1956 - 1965
<i>Meier Gertrud</i>	1925	<i>Bühler Sylvia</i>	1966 - 1975
<i>Keller Renée</i>	1926 - 1928	<i>Mischler Hedy</i>	1976 - 1979
<i>Brunschwyler Milly</i>	1929 - 1930	<i>Cavallasca Margrit</i>	1980 - 1985
<i>Keller Marie</i>	1931	<i>Brotz Elena</i>	1986 - 1987
<i>Steiger Emmy</i>	1932 - 1935	<i>Bluntschli Hedy</i>	1988 -
<i>Hächler Huldy</i>	1936 - 1943		

Nachtrag zur Jubiläumschronik 1921-1996

Präsidentinnen ab 1996

Bluntschly Hedy	1988 - 1996
Steiger Margot	1997 - 2005
Jussel Regula	2006 -

Ehrenmitglieder-Liste des DTVO

<i>Baumgartner Emmi</i>	<i>Hächler Huldy</i>	<i>Rümmeli Anna</i>
<i>Baur Klara</i>	<i>Henseler Trudi</i>	<i>Schuppli Milly</i>
<i>Bernauer Elfriede</i>	<i>Hofer Ida</i>	<i>Stalder Liny</i>
<i>Blum Ida</i>	<i>Huber Berta</i>	<i>Stamm Agnes</i>
<i>Brüllhardt Heidi</i>	<i>Jungi Ernst</i>	<i>Stamm Rosa</i>
<i>Brunner M.</i>	<i>Kyburz Elsy</i>	<i>Steiger Emmy</i>
<i>Bühler Elisabeth</i>	<i>Leisinger Heidi</i>	<i>Stooss Margrit</i>
<i>Bühler Silvia</i>	<i>Luder Hanni</i>	<i>Surber Frieda</i>
<i>Cavallasca Margrit</i>	<i>Mischler Hedy</i>	<i>Trottmann Anny</i>
<i>Dahl Berti</i>	<i>Morell Trudy</i>	<i>Urech Milly</i>
<i>Duttweiler Luise</i>	<i>Müller Sophie</i>	<i>Welter Ruth</i>
<i>Gämperle Armida</i>	<i>Mürner Edith</i>	<i>Wigert Rosmarie</i>
<i>Gohl Margrit</i>	<i>Peyer Gerda</i>	

Nachtrag zur Ehrenmitgliederliste ab 1996

**Bluntschli Hedy, Steiger Margot, Brunner Ruth, Camenzind Ursi, Hepp Ruth, Schwitter SuliVon, Gunten Elfriede, Zollinger Ruth, Bühler Liliane, Käthy Zurfluh (noch im Amt)
Ehrenpräsidentin
Jussel Regula (noch im Amt)**

Gratulationen

Wir gratulieren allen Jubilaren sehr herzlich zum Geburtstag und wünschen ihnen für die Zukunft alles Gute, viel Glück und Gesundheit.

Geb.-Datum	Alter	Name / Adresse	Über 50 Mitgliedsjahre
02.04.	96	Würgler Hans Ulrich, Schwamendingenstrasse 115, 8051 Zürich (unser 6. ältestes Mitglied)	
03.04.	83	Maag Niklaus, alte Weiacherstrasse 22, 8427 Rorbas	62
05.04.	83	Huber Max, Neunbrunnenstrasse 215/31, 8046 Zürich	
08.04.	79	Isler Hansruedi, Thalwiesenstrasse 4, 8302 Kloten	62
11.04.	89	Peter Susanne, Residenz Nordlicht, Birchstrasse 180/226, 8050 Zürich	
14.04.	76	Fahross Erika, Im Wiesental 2, D-57223 Kreuztal	
14.04.	71	Brunner Werner, Alte Buchserstrasse 8, 8106 Adlikon	54
18.04.	80	Mangold René, Hofwiesenstrasse 157, 8057 Zürich	64
22.04.	73	Specker Karl, Adetswilerstrasse 12, 8344 Bäretswil	56
27.04.	75	Bühlmann Roger, Stiegweg 18 b, 8303 Bassersdorf	59
27.04.	72	Noser Heinz, Kapfsteig 14, 8032 Zürich	57
02.05.	78	Neeser Philip, Kinkelstrasse 38, 8006 Zürich	62
09.05.	76	Bucher Edwin, Alpenblick 8, 5733 Leimbach	58
12.05.	93	Wölfinger Leny, Azurstrasse 10, 8050 Zürich	
13.05.	78	Brugger Heini, Langenmoosstrasse 52, 8135 Langnau a.A.	
18.05.	81	Rotschi Anton, Uetlibergstrasse 316, 8045 Zürich	
20.05.	72	Herzog René, Lerchenberg 5, 8046 Zürich	57
23.05.	92	Aebi Hermann, Dorflindenstrasse 4/1102, 8050 Zürich	54
24.05.	60	Bernauer Daniel, Langmattstrasse 2, 8182 Hochfelden	
26.05.	65	Huber René, Im Brännli 4, 8152 Opfikon	
29.05.	92	Knecht Josef, Eyhof 33, 8047 Zürich (am 8. längsten Mitglied im TVO)	73
31.05.	76	Steiger Paul, Baumackerstrasse 43, 8050 Zürich	

home service[®]

HAUSWARTUNG | GARTENPFLEGE

Tramstrasse 109
8050 Zürich

044 311 51 31
info@homeserviceag.ch

ZEITGEMÄSS. KOMPETENT. ERFAHREN.

Affolternstrasse 96
8105 Regensdorf
Telefon 044 840 37 49
info@schreinerei-gut.ch
www.schreinerei-gut.ch



h. guts erben ag

schreinerei
möbelwerkstatt
innenarchitektur
küchenbau



HEINZ GERTSCH AG

Heizungen - Fernwärme - Planungsbüro
Schaffhauserstrasse 277/279, 8057 Zürich

kohler medien

Druck · Copycenter · Design · Medienverarbeitung



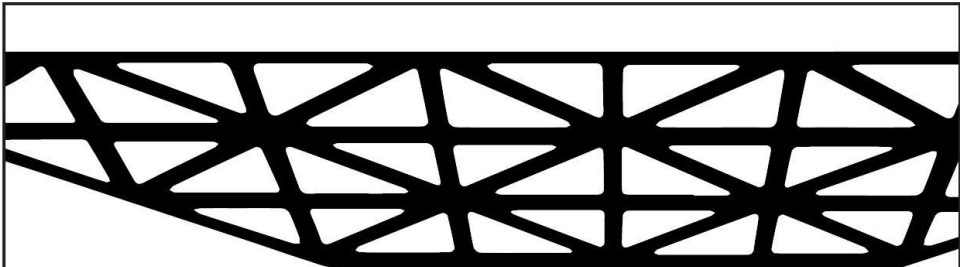
LAUFEN

SIE HABEN MEHR ZEIT,
WENN SIE IHRE DRUCKSACHEN
UNS ÜBERLASSEN!

Kohler Medien AG

Baumackerstrasse 43 | Tel. 044 311 20 50
8050 Zürich-Oerlikon | Fax 044 311 45 97

www.kohlermedien.ch
info@kohlermedien.ch



Eisen- und Metallbau
Stahlbau
Blechbearbeitung
Sicherheitsanlagen
Spezialkonstruktionen

Schneebeli

Metallbau + Sicherheitstechnik

Schneebeli Metallbau AG

Verkauf und Produktion:

Industriestrasse 7, 8305 Dietlikon

Telefon 044 805 60 10 Telefax 044 805 60 11

www.schneebeli.com

info@schneebeli.com



Die neuen Kompakt-SUV GLA und GLB.

Erleben Sie zwei einzigartige Kompakt-SUV, die in fast jede Lücke passen und dennoch Platz für Ihr ganzes Leben bieten.

Jetzt Probefahrt vereinbaren!



MERBAGRETAIL.CH
MERCEDES-BENZ AUTOMOBIL AG
Mein Partner für Mercedes-Benz seit 1912.

ZWEIGNIEDERLASSUNG ZÜRICH-NORD
Hagenholzstrasse 111 · 8050 Zürich
T 044 308 11 11 · www.merbagretail.ch/zuerichnord